

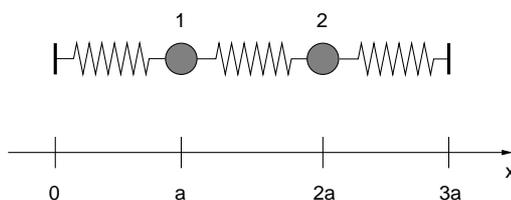
## Klassische Theoretische Physik I

Priv.-Doz. Dr. R. Bulla

SS 2011

**Blatt 7:** Abgabetermin: Dienstag, der 24.05.2011, 10:00 (vor der Vorlesung)

### Aufgabe 1: Zwei gekoppelte Oszillatoren



Betrachten Sie das in der Abbildung dargestellte eindimensionale System aus 2 Körpern (jeweils mit Masse  $m$ ), die über Federn (jeweils mit Federkonstante  $k$ ) untereinander und mit den Aufhängepunkten bei  $x = 0$  und  $x = 3a$  verbunden sind. Die Ruhelagen der Körper sind gegeben durch  $x_{n,0} = na$  ( $n = 1, 2$ ) und die Auslenkungen aus den Ruhelagen durch  $\xi_n = x_n - x_{n,0}$ .

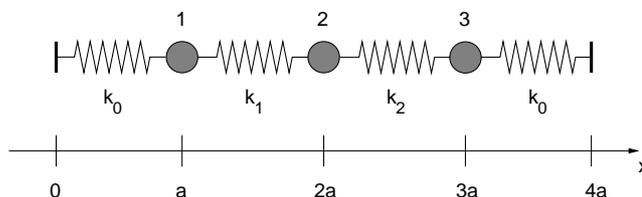
Berechnen Sie die Bahnen der beiden Körper, also  $x_1(t)$  und  $x_2(t)$ , für die Anfangsbedingungen

$$x_1(t=0) = \frac{3}{2}a \quad , \quad x_2(t=0) = 2a \quad , \quad \dot{x}_1(t=0) = 0 \quad , \quad \dot{x}_2(t=0) = 0 \quad .$$

Hinweis: Ausgangspunkt ist die in der Vorlesung angegebene allgemeine Lösung für die (physikalischen) Auslenkungen  $\text{Re}(\vec{\xi}(t))$ .

(3 Punkte)

### Aufgabe 2: Drei gekoppelte Oszillatoren



Betrachten Sie das in der Abbildung dargestellte System aus drei Körpern, jeweils mit Masse  $m$ , die über Federn untereinander (mit Federkonstanten  $k_1, k_2$ ) und mit den Aufhängepunkten bei  $x = 0$  und  $x = 4a$  (mit Federkonstante  $k_0$ ) verbunden sind. Die Ruhelagen der Körper sind gegeben durch  $x_{n,0} = na$  ( $n = 1, 2, 3$ ) und die Auslenkungen aus den Ruhelagen durch  $\xi_n = x_n - x_{n,0}$ .

a) Geben Sie die gesamte potentielle Energie dieses Systems an.

- b) Wie lauten die Bewegungsgleichungen für die Auslenkungen  $\xi_n$ ?
- c) Schreiben Sie diese Bewegungsgleichungen in der Form

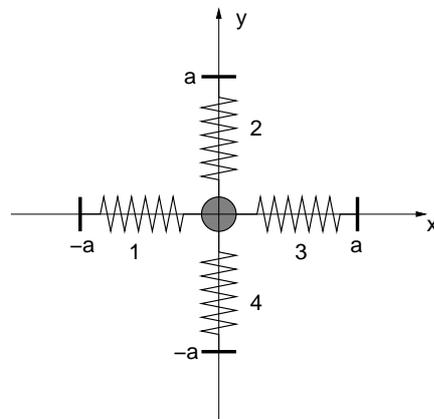
$$m \frac{d^2}{dt^2} \vec{\xi} = M \vec{\xi},$$

und geben Sie die Matrix  $M$  an. Hinweis: Im Unterschied zur Notation in der Vorlesung enthält hier die Matrix  $M$  die Federkonstanten.

- d) Reduzieren Sie mit Hilfe eines geeigneten Ansatzes für  $\vec{\xi}$  die Bewegungsgleichung auf ein Eigenwertproblem.

(6 Punkte)

### Aufgabe 3: zweidimensionaler Oszillator



Betrachten Sie das in der Abbildung dargestellte zweidimensionale System aus einem Teilchen der Masse  $m$  und vier Federn jeweils mit Federkonstante  $k$ . Die Aufhängepunkte der Federn sind gegeben durch  $\vec{a}_i = (\pm a, 0)$  und  $(0, \pm a)$  ( $i = 1, \dots, 4$ ), der Ort des Teilchens ist  $\vec{r} = (x, y)$ , mit  $\vec{r} = (0, 0)$  einer Ruhelage des Systems. Die Beiträge der einzelnen Federn zur potentiellen Energie sind

$$V_i(x, y) = \frac{1}{2} k (l_i(x, y) - a)^2,$$

mit  $l_i(x, y)$  der Länge der Feder  $i$ .

- a) Geben Sie die gesamte potentielle Energie  $V$  des Systems als Funktion von  $x$  und  $y$  an.
- b) Berechnen Sie die Hesse-Matrix  $V^{(2)}$  und geben Sie die Taylor-Entwicklung von  $V(x, y)$  bis zur quadratischen Ordnung an.

(6 Punkte)